

PRESSEMITTEILUNG

PRESSESPRECHER
Torsten Haase

Landeshaus, 24100 Kiel

Telefon 0431-988-1440

Telefax 0431-988-1444

E-mail: info@cdu.ltsh.de

Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

Energiepolitik

Martin Kayenburg und Dr. Trutz Graf Kerksenbrock: Die Grünen sind das reinste Panikorchester

Mit Missklängen und unsauberen Paukenschlägen wie „Terrorgefahr: AKW-Brunsbüttel abschalten“ und Formulierungen wie „...Dimensionen des globalen Terrors...“ werden unnötige und unberechtigte Ängste in der Bevölkerung unseres Landes geschürt. Da sind sich der CDU-Fraktionsvorsitzende und Oppositionsführer im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Martin Kayenburg, MdL, und der energiepolitische Sprecher der Fraktion, Dr. Trutz Graf Kerksenbrock, MdL, einig.

„Bündnis 90/ die Grünen mixen sich wieder einmal aus Halbwahrheiten und Unkenntnis ihre politische Forderung zusammen, das AKW Brunsbüttel aufgrund von Sicherheitsmängeln abzuschalten. Sie verbreiten Panik, ohne die Faktenlage zu kennen“, erklären Kayenburg und Kerksenbrock.

Die vom grünen Bundesumweltminister Trittin in Auftrag gegebene Überprüfung der Sicherheitskonzepte von deutschen Atomkraftwerken sei überhaupt noch nicht abgeschlossen. Der Minister sei im Verzug. Es sei unverantwortlich, Tatsachenbehauptungen aufzustellen, die nicht einmal durch die Voruntersuchungen gedeckt sind, so die CDU-Landtagsabgeordneten. Das einzig erkennbare Ergebnis: Die Grünen beschädigen den Wirtschaftsstandort Schleswig-Holstein nachhaltig.

„Die Grünen belügen die Öffentlichkeit mit der Verbreitung ihrer offensichtlichen Unkenntnis. Sie sind das reinste Panikorchester“, so Kayenburg und Kerksenbrock.